

Kaum jemand kennt Harbeth. Doch wer den BBC Monitor M30.1 erst einmal kennengelernt hat, dürfte Gier darauf verspüren. Der Klang ist wie aus einem Guss, die Verarbeitung exzellent. Das einzige Hindernis ist der Preis für Made in Britain.

## Top Gier

O geschichtsträchtig gibt Sich kaum eine andere Kompaktbox. Die Harbeth M30.1 tritt nicht nur das Erbe ihres direkten Vorgängers an. Der Monitor 30 war nämlich auch schon eine Weiterentwicklung des BBC-Abhörlautsprechers LS5/9 – einem legendären Werkzeug für Profis.

Die Geschichte von Harbeth ist eng verbunden mit der British Broadcasting Company, BBC. Der Gründer H.D. Harwood begann seine Karriere in der Forschungsabteilung der tigung mit dem HL Monitor,

Sendeanstalt. Er entdeckte, dass sich Polypropylen als Membran-Material eignet und meldete ein Patent darauf an. Auf dieser Basis startete Harwood 1977 unter dem Namen Harbeth seine eigene Lautsprecher-Fer-

der einen Tief-Mitteltöner aus Polypropylen besaß. Sein Nachfolger Alan Shaw entwickelte in langen Versuchsreihen eine neue Kunststoffmischung namens Radial, das Harbeth patentieren ließ. In der M30.1 kommt die zweite Generation

Radial2 zum Einsatz. Der sehr steife und resonanzarme Tiefmitteltöner verkörpert die neueste Version des im eigenen Haus entwickelten 20-cm-Chassis. Den Ferrofluid-gekühlten Hochtöner übernahm Harbeth für die Neuauflage des M30 vom M40.1 Monitor. Es handelt sich dabei um einen von SEAS für Harbeth gefertigten Excel Soft Dome. Die Frequenzweiche wurde mithilfe neuester Software und monatelanger Hörtestreihen systematisch optimiert.

## Wieder Single

Weil Shaw nichts von Bi-Wiring hält, kassierte er die doppelten Anschlussklemmen beim Modellwechsel ein. Der M30.1 besitzt solide goldbeschichtete Single-Wiring-Terminals. Als weitere Modellpflegemaßnahme wurde die Dämpfung des für Harbeth typischen Thin-Wall-Gehäuses optimiert, das in folgenden Ausführungen verfügbar ist: Kirsche, Eucalyptus, Tiger-Ebenholz, Palisander und Black Ash stehen als Furniere zu Auswahl.



Von der M40.1 übernahm die M30.1 den von SEAS für Harbeth hergestellten Hochtöner mit 2,5 cm durchmessendem Excel Soft Dome.

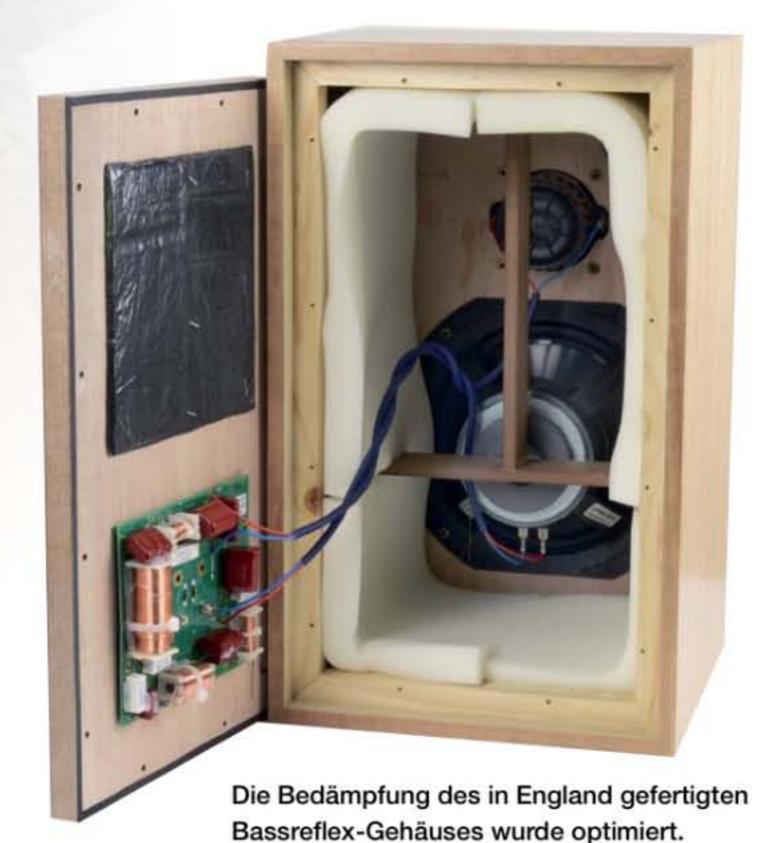
Wer ein Zeichen gegen die Abwanderung der Lautsprecher-Gehäusefertigung in Billiglohnländer mit niedrigen Arbeitsschutz- und Umweltstandards setzen will: Dies ist der Lautsprecher dafür. Der Harbeth M30.1 wurde nicht nur in England entwickelt, er wird auch dort gebaut. Damit dürften auch die 3550 Euro für die günstigste Furnier-Variante, die zierliche, 46 x 27,7 x 28,5 Zentimeter große 2-Wege-Bassreflex-Box, eher zu verschmerzen sein.

## Profitool zu Hause nutzen

Das Hauptargument, sich den **BBC-Monitor** in sein deutsches Wohnzimmer zu holen, lieferte allerdings der Hörtest. So viel Harmonie bekommt man ganz selten geboten. Die Neutralität und Nuanciertheit der Stimmwiedergabe sucht ihresgleichen. Auch die enorme Plastizität und Stabilität der optimal von den Boxen gelösten Abbildung förderte das totale Eintauchen in die Musik. Der mitreißende Effekt der Harbeth beruhte nicht zuletzt auf ihrem exzellenten Timing. Mit strammer Attacke und sattem Punch machte sie impulsreiche Musik, besonders aus den Bereichen Jazz und Klassik, zum Erlebnis. Der schnelle, saubere Bass ließ den M30.1 aber auch Rock und Pop wacker bewältigen. Gesangsstimmen wie "She Walks In Beauty" von Eric Andersen zeigten zudem den ausgezeichneten Fokus der kleinen Engländerin. Mit der Summe dieser Tugenden sollte der M30.1 in den Fokus von Puristen rücken.

Stefan Schickedanz

## Harbeth M30.1 3350 Euro Vertrieb: Input Audio Telefon: 04346 / 600601 www.inputaudio.de www.harbeth.co.uk Maße (B×H×T): $27,7 \times 46 \times 28,5$ cm Gewicht: 11,6 kg Messdiagramme Frequenzgang & Impedanzverlauf Praktisch keine Welligkeit, zu den Höhen gleichmäßiger Abfall, seitlicher Höhenabfall Pegel- & Klirrverlauf 85-100 dB SPL Sehr geringe Verzerrungen bis 95 dB, Kompression im Bass Untere Grenzfreq. -3/-6 dB 57/48 Hz Maximalpg. 103 dB Praxis und Kompatibilität Verstärker-Kompatibilitätsdiagramm Mittlerer Spannungsbedarf, problemlos an Röhren und wenig laststabilen Amps Raumakustik und Aufstellung Zum Hörplatz anwinkeln, Brillanz und Fokus durch Experimentieren optimieren Hörabstand Wandabstand Nachhallzeit Bewertung Natürlichkeit Feinauflösung Grenzdynamik Bassqualität Abbildung Tendenziell im warmen, angenehmen Farben malender Lautsprecher. Beim Bass geht Qualität vor Quantität. Die 2-Wege-Kompaktbox kann verblüffend laut spielen und begeistert durch perfektes Timing. Sehr gutmütig gegenüber Verstärkern. Wertigkeit Messwerte **Praxis** stereoplay Testurteil absolute Spitzenklasse



77 Punkte

gut - sehr gut

Gesamturteil

Preis/Leistung